

Antrag auf Anerkennung des Einsatzes eines privaten Kraftfahrzeuges

– Der Antrag ist für jedes Schuljahr neu zu stellen –

| | | |
|--|--|-------------------|
| Name des Antragstellers | | Ort, Datum |
| Wohnungsanschrift (evtl. mit Telefon) | | |
| Landratsamt Mähringer Str. 7 95643 Tirschenreuth | für das Schuljahr / | (Eingangsstempel) |

Ich beantrage, den Einsatz meines privateigenen

Personenkraftwagens

Motorrades

zur Beförderung von Schülern auf dem Schulweg nach dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulweges anzuerkennen.

1. Mit dem privaten Kfz wird folgender Schüler / werden folgende Schüler befördert:

| | Name, Vorname, Adresse | Geb.-Datum | besuchte Schule | Klasse |
|---|------------------------|------------|-----------------|--------|
| 1 | | | | |
| 2 | | | | |
| 3 | | | | |

2. Die Beförderung erfolgt auf folgender Strecke:

| | von | nach | km/einf. | Zahl d. Fahrten tgl. |
|---|-----|------|----------|----------------------|
| 1 | | | | |
| 2 | | | | |
| 3 | | | | |

Bei Bildung einer Fahrgemeinschaft:

Die Mitglieder der Fahrgemeinschaft wechseln sich beim Fahren ab:

ja

nein

Wenn nein: Höhe der Mitnahmeentschädigung: _____ tägl./wöchentl./monatl./jährl.

Bei Blockunterricht:

Der/Die Schüler/in ist während des Blockunterrichts auswärts untergebracht:

ja

nein

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

3. Begründung:

| |
|---|
| <input type="checkbox"/> Es liegt eine andauernde Behinderung vor, die die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel nicht zuläßt (ärztliche Bescheinigung beilegen!) |
| <input type="checkbox"/> Der Einsatz eines privaten Kfz ist wirtschaftlicher |
| <input type="checkbox"/> eine öffentliche Verkehrsverbindung besteht nicht bzw. nur von: nach: |
| <input type="checkbox"/> Die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels ist zwar möglich, mit dem privaten Kraftfahrzeug verringert sich die regelmäßige Abwesenheitsdauer von der Wohnung an mindestens 3 Tagen in der Woche bzw. bei Teilzeitberufsschülern an deren Schultagen um jeweils mehr als 2 Std. (Stundenplan von der Schule bestätigen lassen) Fahrzeit mit Pkw (Min.): |

4. Stundenplan:

| | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|---------------------------|--------|----------|----------|------------|---------|
| vormittags von bis | | | | | |
| nachmittags von bis | | | | | |

5. Bestätigung der Schule:

Der Schüler / Die Schülerin besucht den

- Vollzeitunterricht
- Teilzeitunterricht (jeweils an folgenden Wochentagen:)
- Blockunterricht (Blockzeiten bzw. Blockplan bitte auf einem gesonderten Blatt beifügen)

Die obigen Angaben über die Unterrichtszeiten werden bestätigt.

Die angegebenen Unterrichtszeiten beziehen sich ausschließlich auf Pflicht- bzw. Wahlpflichtunterricht.

.....
Ort, Datum

.....
Stempel und Unterschrift der Schule

6. Bestätigung der Mitfahrer:

Die Richtigkeit der unter Ziffer 1 und 2 gemachten Angaben wird bestätigt:

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift